

b Was ist passiert? Geben Sie den Inhalt der Mitteilung mit eigenen Worten wieder.

c Juristischer Wortschatz

Ergänzen Sie die fehlenden Silben bzw. Wörter. Suchen Sie eventuell die Wörter im Text.

1. das Amts.....
2. der Dieb.....
3. das Strafgesetz.....
4. die Geld.....
5. die Ankl.....
6. die Staatsanwalt.....
7. der - / spruch
8. die Verur.....
9. die Bewährungs.....



d Urteile in einem Strafprozess

Was bedeuten diese Urteile? Ordnen Sie die richtige Lösung zu.

Die/Der Angeklagte wird ...

- | | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| 1. zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren verurteilt.* | ☐ | ☐ | a) Sie/Er gilt offiziell als unschuldig. Es gibt keinerlei Strafmaßnahmen. |
| 2. freigesprochen. | ☐ | ☐ | b) Sie/Er gilt als schuldig und muss ins Gefängnis (in die Justizvollzugsanstalt). |
| 3. zu einer Bewährungsstrafe von zwei Jahren verurteilt. | ☐ | ☐ | c) Die Schuld wurde festgestellt. Die strafbare Handlung wird mit der Zahlung eines bestimmten Betrages geahndet. |
| 4. zu einer Geldstrafe verurteilt. | ☐ | ☐ | d) Sie/Er gilt als schuldig, muss aber nicht ins Gefängnis. Während einer bestimmten Zeit müssen Auflagen/Forderungen des Gerichts erfüllt werden. |

*Hinweis: Eine Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren kann bei positiver Prognose in eine Bewährungsstrafe umgewandelt werden.

e Diskussion: Containern

Sammeln Sie Argumente für oder gegen eine Verurteilung der Studentinnen. Bilden Sie zwei Gruppen. Eine Gruppe besteht aus Vertreterinnen/Vertretern der Staatsanwaltschaft, die andere Gruppe vertritt die Studentinnen. Spielen Sie die Debatte zwischen den beiden Gruppen.

- gerecht/ungerecht/angemessen/unangemessen sein
- Laut Strafgesetzbuch ist .../Im Strafgesetzbuch steht, dass ...
- Meiner Auffassung/Meinung nach ist (Containern/die unerlaubte Mitnahme von Lebensmitteln/das Aufbrechen eines Containers) eine/keine strafbare Handlung/Straftat.

- Die Absichten der Studentinnen sind (ehrentvoll/verständlich).
- Man sollte berücksichtigen, dass ...
- Die Gesetze gelten für alle.
- Ich befürworte (eine Verurteilung zu ...)/plädiere für (einen Freispruch).



f Schreiben Sie in einem Onlineforum einen Beitrag zu dem Sachverhalt.

Denken Sie an eine Einleitung und einen Schluss. Nehmen Sie sich 45 Minuten Zeit und schreiben Sie 150 bis 200 Wörter.

- Geben Sie kurz den Inhalt der Nachricht in 11a wieder.
- Formulieren Sie Ihre persönliche Meinung zu dem Urteil.
- Nennen Sie Möglichkeiten, wie man mit weggeworfenen Lebensmitteln umgehen kann.